

Simmeringer SC sichert sich mit 3:1 Sieg in spannender Partie

Der 1. Simmeringer SC zeigt starken Kampfgeist und besiegt LAC-Inter mit 3:1. Nach einem frühen Rückstand drehten die Simmeringer das Spiel in der zweiten Halbzeit. Highlights und Torschützen im Bericht!



In einem packenden Duell der Wiener Stadtliga setzte sich der 1. Simmeringer SC mit 3:1 gegen LAC-Inter durch. Das Spiel fand am 4. November 2023 statt und versprach von Anfang an Spannung pur. Trotz eines frühen Rückstands kämpfte die Heimmannschaft erbittert und drehte die Partie in der zweiten Halbzeit zu ihren Gunsten.

Schon in der dritten Spielminute sorgte Tobias Seebacher für

den Schockmoment bei den Simmeringern, als er mit einem präzisen Schuss aus 20 Metern den Ball ins Netz beförderte und LAC-Inter mit 1:0 in Führung brachte. In der ersten Hälfte hatten die Gäste aus der Landstraße das Spiel klar im Griff, wobei Moritz Urbanski eine weitere große Chance in der 12. Minute vergab, als sein Schuss vom Torhüter Filip Nesic pariert wurde.

Der Wendepunkt im Spiel

Obwohl die Simmeringer zu Beginn Schwierigkeiten hatten, ins Spiel zu finden, änderte sich die Dynamik nach der Halbzeit komplett. Ein wichtiger Moment kam in der 64. Minute, als Sanel Tahirovic nach einer Vorlage von Andreas Rossak den Ausgleich erzielte. Dieses Tor brachte das Team an die Spitze und gab ihnen zusätzlichen Schwung.

Nur sieben Minuten später dann der nächste Höhepunkt: Dejan Slamarski verwandelte einen Elfmeter souverän, nachdem ein Foul im Strafraum geahndet worden war. Nun stand es 2:1 für Simmering und der Druck auf die Gäste wuchs. Kevin Salay machte das Spiel schließlich in der 81. Minute klar, als er nach einem schnell ausgeführten Konter unbewacht die Entscheidung zum 3:1 traf. Der Treffer war das Ergebnis eines klugen Zusammenspiels, das die Abwehr von LAC-Inter total überrumpelte.

In den letzten Minuten des Spiels versuchten die Gäste nochmals, zurückzukommen, doch die Simmeringer Verteidigung ließ nichts mehr zu. Auch eine vierminütige Nachspielzeit änderte nichts daran, dass die Simmeringer den wohlverdienten Sieg über die Zeit brachten. Damit sammelte der 1. Simmeringer SC wichtige Punkte und festigte seine Position in der Liga, während LAC-Inter auf dem vorletzten Platz überwintern wird.

Aufstellungen:

1. Simmeringer SC:

Filip Nestic, Rares Sergiu Chiorean (86. Benjamin Soura), Sanel Tahirovic, Andreas Rossak, Roman Holzgethan, Dejan Slamarski (K), Christoph Rapp, Anel Husejnovic (HZ. Kevin Salay), Santiago Gans Lombas (90. Marcel Brunner), Peter Safranek (HZ. Christian Berger), Michael Bernhard

LAC-Inter:

Christoph Sauer, Fabio De Monte (82. Marian Reitzer), Abill Platzer, Tobias Seebacher, Ulrich Hubauer (HZ. Pietro Poletto) , Ramaz Kalch (67. Tobias Ulbing), Ismael Drabo (K), Luca Piskac (58. Ehsanollah Jami), Nicolas Bonk, Valentin Neuhold, Moritz Urbanski

Schiedsrichter: Bünyamin Kilicdagi, unterstützt von Yunus Zalin und Christoph Faber.

Insgesamt sahen 60 Fans das Geschehen auf dem Platz und feuerten ihre Mannschaften an. Die starke Leistung der Simmeringer lässt auf motivierende Tage in der kommenden Winterpause hoffen, während LAC-Inter schnellstmöglich Lösungen finden muss, um die Negativserie zu beenden.

Für eine detaillierte Betrachtung des Spiels und weiteren Informationen, **siehe den Bericht auf www.ligaportal.at**.

Details	
Quellen	• www.ligaportal.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at